

Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 85 (2012)

Heft: 11

Rubrik: Der Logistiker

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Oblt Ruckstuhl Nicolas

In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen in unserer Serie «Der Logistiker» Oberleutnant Nicolas Ruckstuhl, ledig von Lotzwil BE vor.

Four Christian Schelker (cs):

Oberleutnant Ruckstuhl, Sie sind ein Angehöriger der Armee. In welcher Einheit absolvieren Sie momentan Ihren Militärdienst und welche Funktion üben Sie dabei aus?

Oblt Nicolas Ruckstuhl (nr):

Aktuell leiste ich im Hauptquartier Bataillon 25 Dienst. Dort bin ich in der Transportkompanie 4 als Transportoffizier eingeteilt.

cs: Welche zivilen Ausbildungen haben Sie bis heute abgeschlossen?

nr: Zuerst habe ich eine kaufmännische Ausbildung mit Berufsmatura absolviert. Momentan studiere ich Betriebsökonomie an der Fachhochschule Bern.

cs: Welche Ausbildungen haben Sie in der Armee absolviert?

nr: Die Rekrutenschule habe ich im Sommer 2007 in der Motorfahrer RS 47-2 bewältigt. Stationiert waren wir in Romont. Daraufhin durchlief ich die Unteroffiziersschule 42-2 in Airolo. Nach dieser Etappe begab ich mich nach Moudon in den Offizierslehrgang und anschliessend in die Logistik Offiziersschule in Bern. Diese wurde durch Oberst i Gst Baumgartner geführt.

Das Praktikum leistete ich in der Verkehr und Transport Rekrutenschule 47-1 (V+T RS) im Jahr 2008. Zu diesem Zweck fand ich mich in Romont wieder.

Den letzten Teil meiner Weiterbildung, den praktischen Dienst absolvierte ich bei der Artillerie RS 31-1 in Bière.

cs: Welche Einsätze haben Sie nach der Rekrutenschule geleistet?

nr: Keine, mittlerweile habe ich drei Ausbildungs-WK durchlaufen.

cs: Welche Erfahrungen konnten Sie in den vergangenen Jahren sammeln?

nr: Sehr viele meiner Erfahrungen waren positiv. Im Rückblick prägte mich primär die Kameradschaft untereinander sowie die praktische Führungsausbildung, welche ich in meiner Zeit als Anwärter erlernen durfte.

cs: An welche positiven Erlebnisse Ihres Militärdienstes erinnern Sie sich?

nr: Der 100 km-Marsch in der Offiziersschule war mein grosses Ziel, damit ich die Schule erfolgreich bestehen konnte. Dieses Ziel habe ich erfreulicherweise erreicht.

cs: An welche negativen Erlebnisse Ihres Militärdienstes erinnern Sie sich?

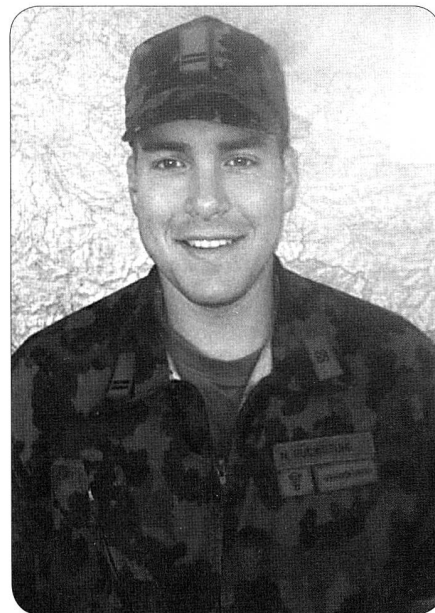
nr: Der praktische Dienst war aufgrund der Organisation der Rekrutenschule und der verschiedenen Sprachen innerhalb der Einheit (Kp Kdt französisch, Einh Fw italienisch, die restlichen Kader deutsch) manchmal sehr aufreibend. Es ging viel Energie im Bereich Kommunikation und beim vermeiden oder beheben von Friktionen, aufgrund der verschiedenen Sprachen, verloren.

cs: Welche Pläne haben Sie nun für Ihr Zivilleben?

nr: Mein persönliches Ziel ist es, den Studienabschluss erfolgreich zu absolvieren. Für die Zeit danach habe ich noch keine konkreten Ziele.

cs: Welche Pläne haben Sie bezüglich der Armee?

nr: Aufgrund meiner aktuellen Tätigkeit als Student sistiere ich meine militärische Laufbahn für den Moment. Nach dem Studium ist für mich aber alles offen. Den Werdegang zum Kompaniekommandanten hat für mich aber nicht zwingend erste Priorität.



cs: Wie nehmen Sie die Schweizer Armee in der Gegenwart wahr?

nr: Momentan befindet sich die Schweizer Armee im Umbruch. Vieles ist ungewiss und man kann sich auf nichts verlassen. Was aber klar ist, ist die Notwendigkeit der Schweizer Armee.

cs: Haben Sie Anregungen oder einen persönlichen Wunsch im Bereich Zivil und/oder Armee?

nr: Die Leitlinien sollen durch die Politik definiert und schlussendlich durch die Armee umgesetzt werden. Viele Probleme wären lösbar, wenn man den gewünschten Endzustand definieren und daraufhin arbeiten würde.

cs: Oberleutnant Ruckstuhl, herzlichen Dank für das Gespräch.

